Ermordete Bürger 1

In Gedenken an unseren Freund, Andrej Sarkin aus Moskau

Andrej Sarkin war ein langjähriges Strahlen- und MC-Opfer. Er beendete am 21.09.2011, im Alter von 35 Jahren, sein Leben.

Viele Jahre wurde er mit Elektrofolter (no-touch weapon) und Mind Control, gefoltert. Mehrmals hat er versucht sich umzubringen, um der unerträglichen Folter zu entkommen. Circa 15 Mal war er in der geschlossenen Psychiatrie untergebracht. Auch dort wurde er gefoltert und durch mit hoch dosierten Psychopharmaka behandelt.

Vor seinem Tod wurde Andrej wieder sehr stark über Mind Control gefoltert, sodass er sich entschloss, dieses Leben/Hölle zu beenden. Am 21.0.2011, ging Andrej spazieren. Unerwartet hat er sich von der Brücke in den Fluss Moskau geworfen. Da er sehr stark über Mind Control manipuliert wurde, wurde die Entscheidung wohl darüber noch forciert!!

Andy, du bist jetzt im himmlischen Reich!

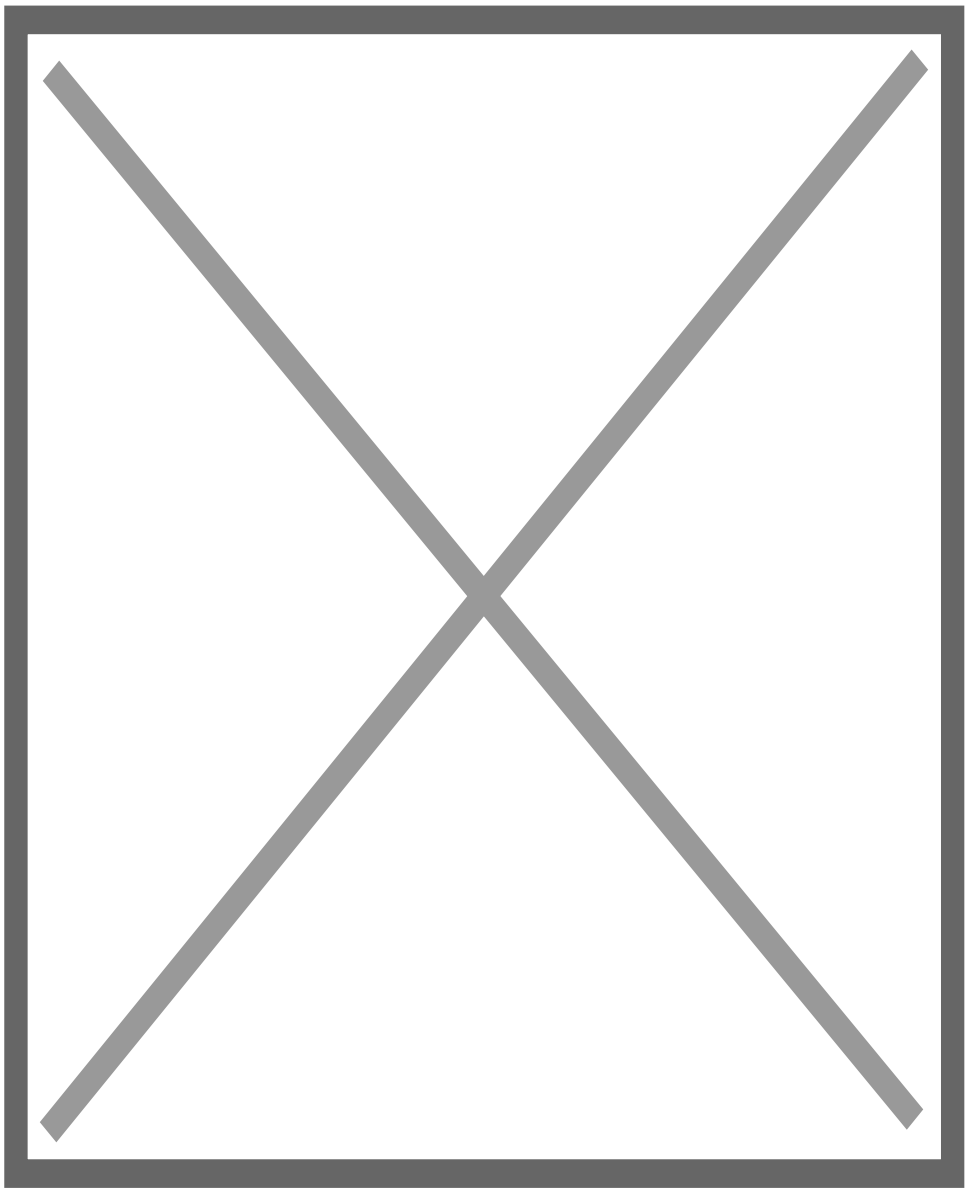
Endlich bist Du von den ungeheuren und schrecklichen Foltern für immer befreit! In ewigem Gedenken an Andrej Sarkin, unserem Kampfgenosse aus Russland! Judische Zionisten morden Bürger in vielen Ländern. Sie haben solche Waffen im Arsenal.

Tiefstes Beileid kommt auch von den vielen anderen Opfern, des psychophysischen Terrors, aus verschiedenen Ländern! Die staatlichen Barbaren werden für ihre unmenschliche Folter/ Experimente und brutale Morde nie verziehen!!
Wie viele unschuldige Menschen und Kinder sollen noch mit Elektrofolter und Mind Control gequält, getötet und in den Suizid getrieben werden, bis die Bürger der Welt endlich aufwachen?!

Hunderte Betroffene aus Europa

Klaus Walter Will

Klaus Walter Will wurde im Januar 2010 in der Türkei von den Srtrahlenterroristen ermordet. Was hat Herr Will wem angetan?



Wir haben nie gehört, dass ein Polizist gefoltert wurde???

Herr Will schreibt über sich in seinem Blog ...

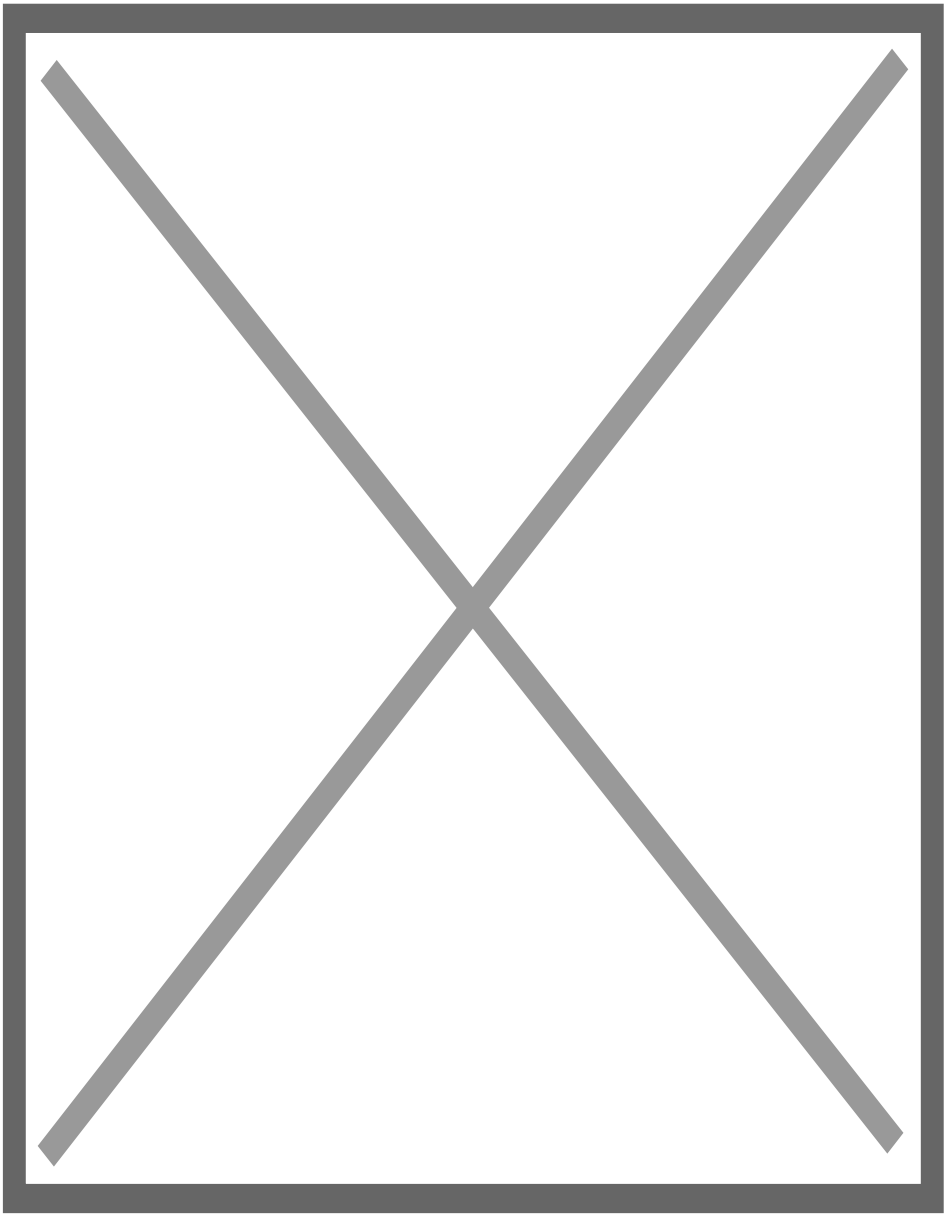
Geschlecht Männlich

Branche Strafverfolgung oder Sicherheit

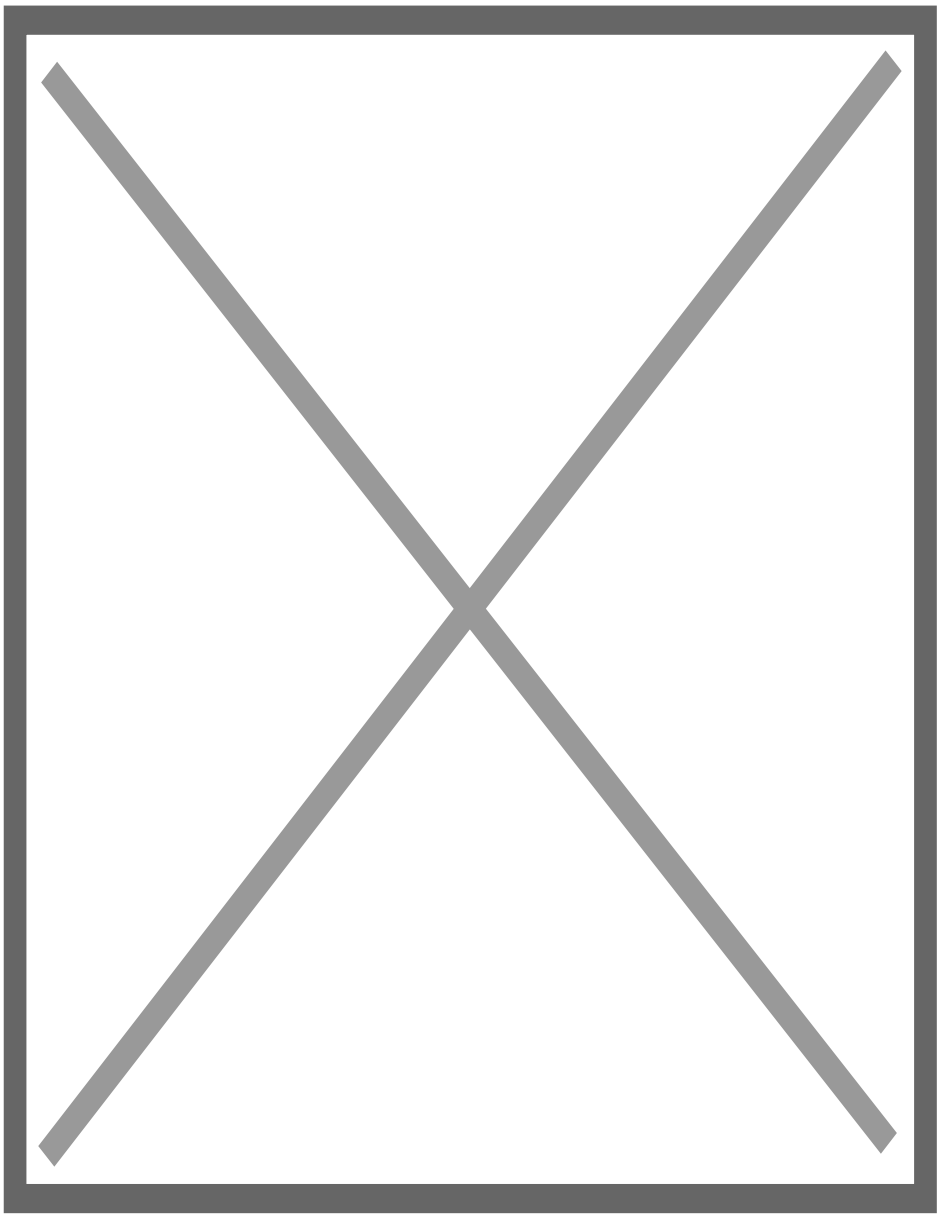
Beruf KHK a.D.

Standort Dalaman, Mugla, Türkei

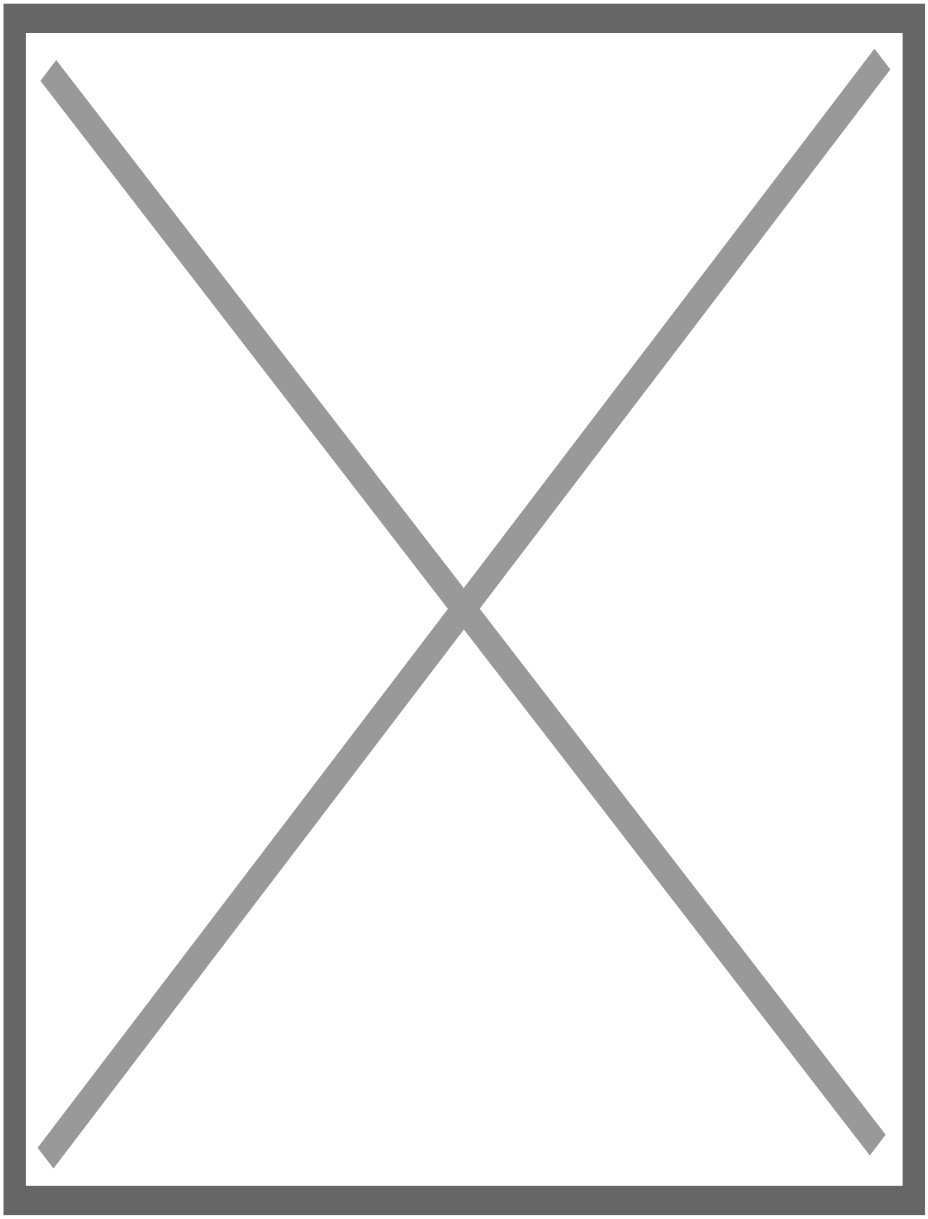
Einführung Aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig aus dem Dienst ausgeschieden. Letzte Dienststelle LKA Nds. Letzte Tätigkeit : Behördensachverständiger für Schusswaffen,Werkzeugspuren und sonstige Formspuren. Ich lebe wechselweise in Deutschland und in der Türkei. Hier haben meine Frau und ich ein Haus im Ort gebaut. Ein weiteres Ferienhaus steht in der Ferienhaussiedlung "Incebel" etwas ausserhalb von Dalaman. Bei meinem letzten Deutschlandaufenthalt musste ich feststellen, dass ich überwacht werde. Mit einer Hartnäckigkeit und Mitteln, die jeglicher Verhältnismässigkeit der Mittel widerspricht und die ich in meinem Beruf nie erlebt habe. In diesem blog archiviere ich die Fotos und video-clips, die ich i.Z.m.den Vorgängen angefertigt habe.



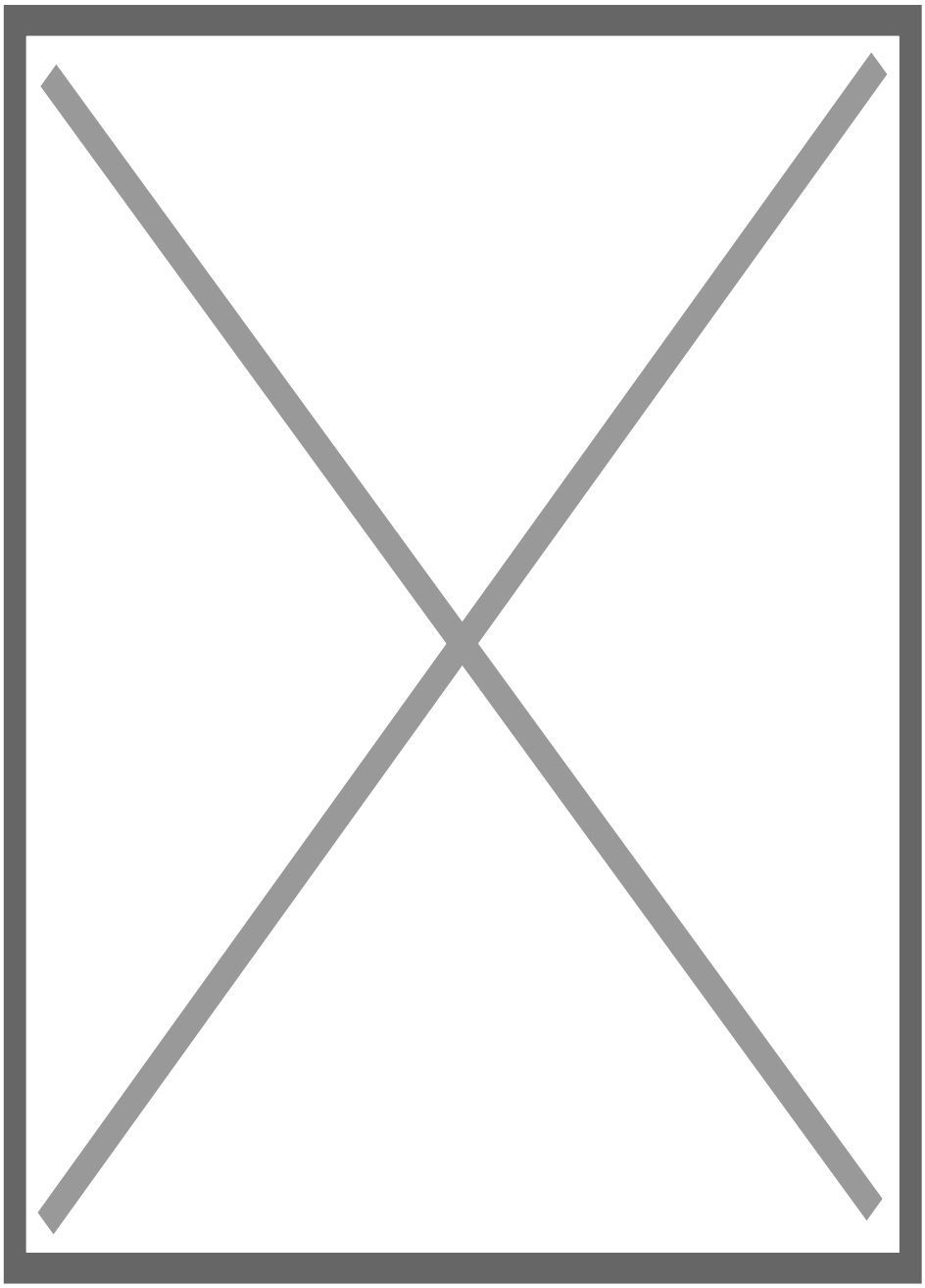
In diesem Haus in Hannover im Stadteil Bothfeld lebte Herr Will und hier wurde er brutal gefoltert!



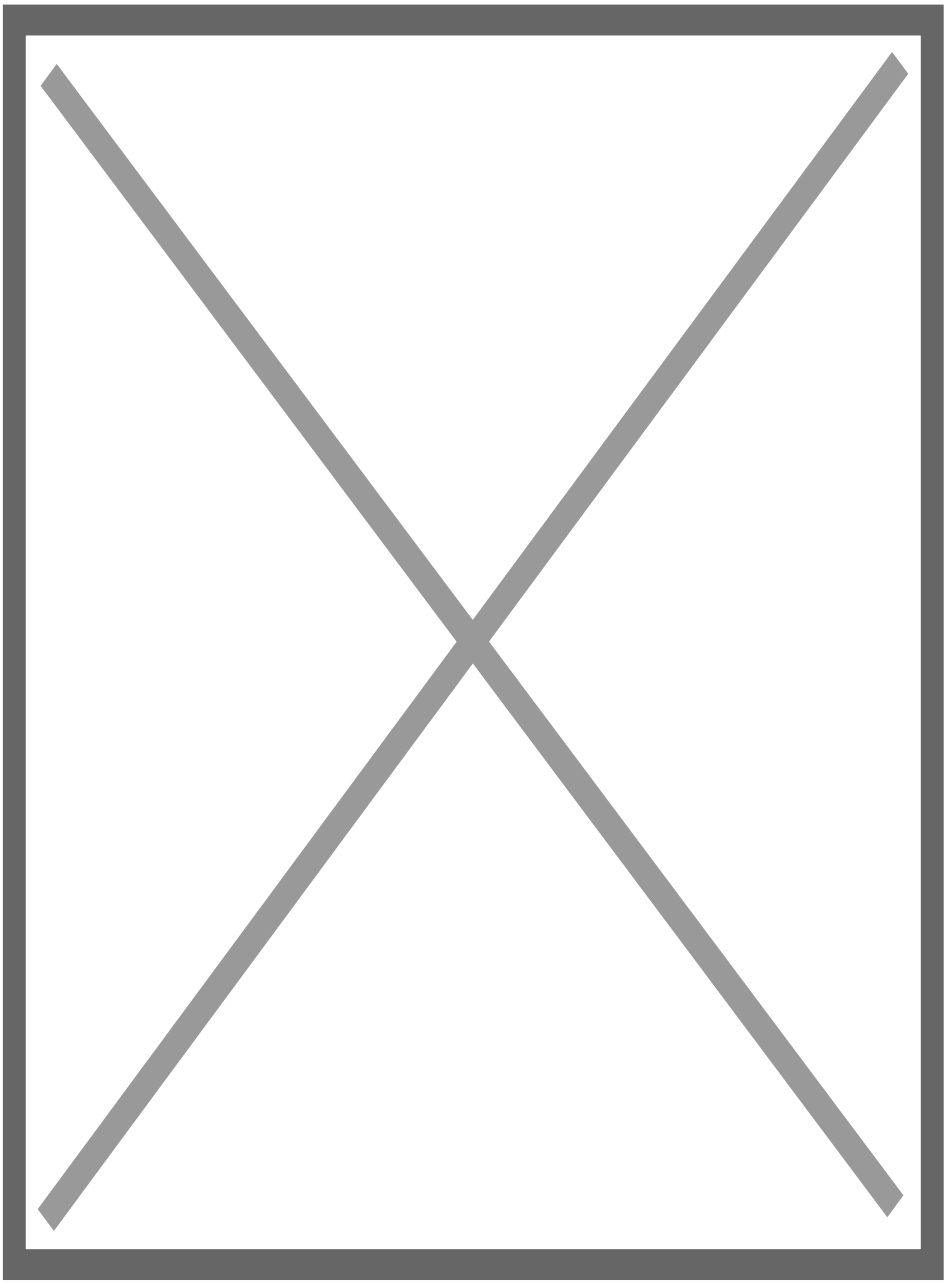
Vielleicht dachte Herr Will, dass er in der Türkei der Folter entkommen kann und hier normal weiter leben könnte. Die Täter haben ihn aber auch hier schnell gefunden und auch hier weiter gefoltert.



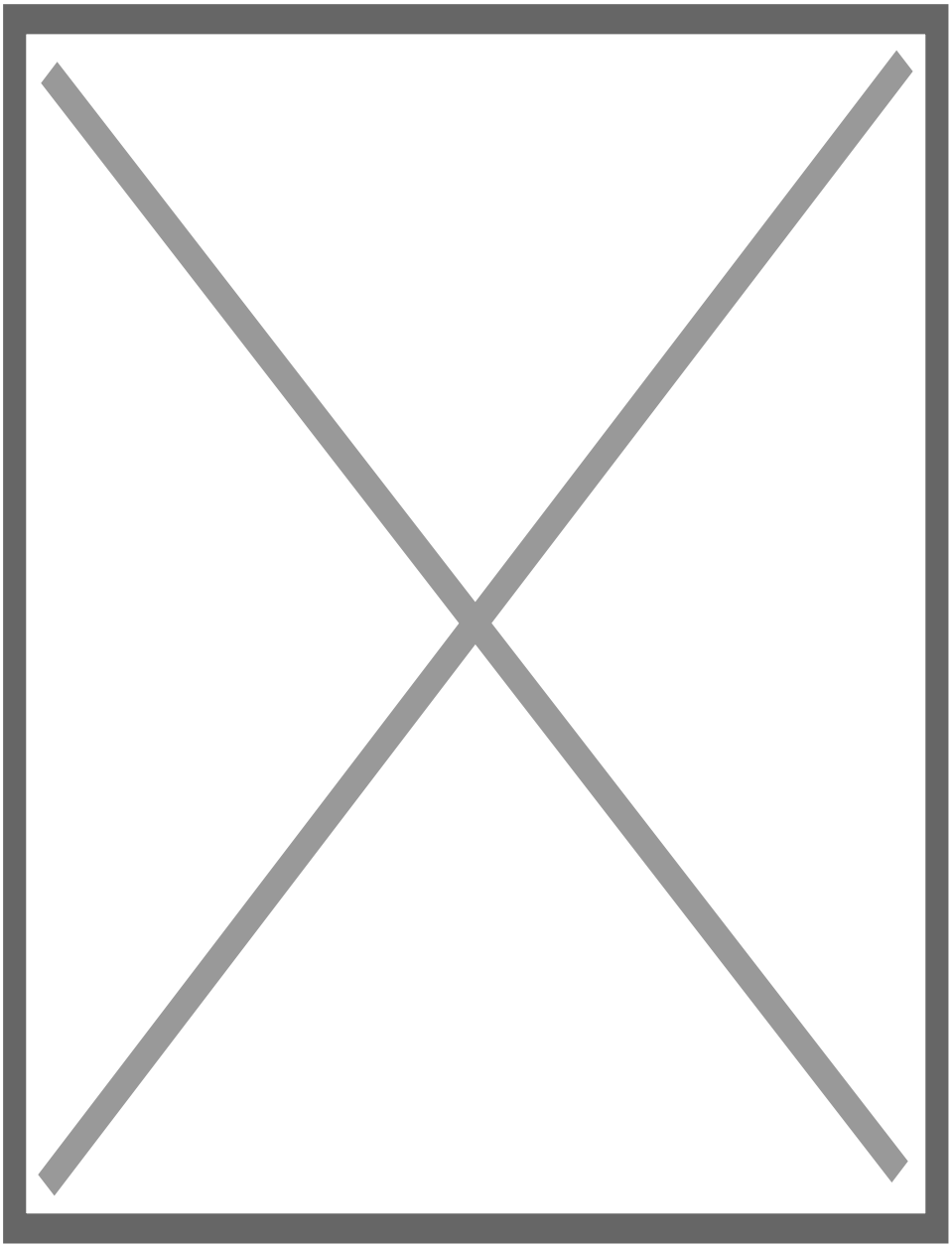
Die Täter haben seinen Mord im voraus geplannt und zuletzt auch durchgeführt!



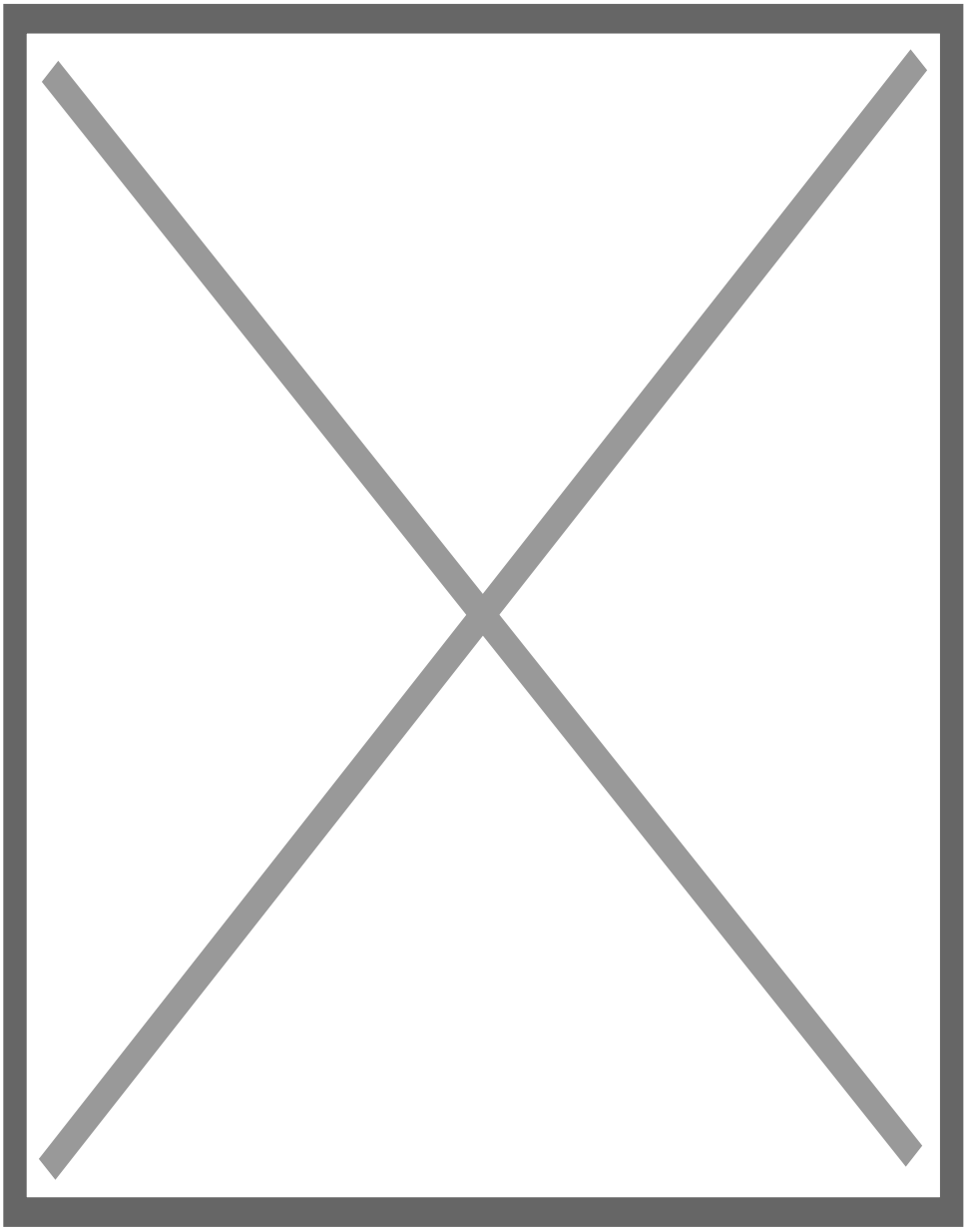
Grausame Folter wie Schlafentzug, Kopfschmerzen, Tinnituseffekt und Juckreiz.



Auch viele Ärzte sind in diese Verbrechern involviert! Wie viele unschuldige Menschen haben sie schon mit Medikamenten vergiftet und ermordet? Irgendwann wird die Wahrheit ans Licht kommen!

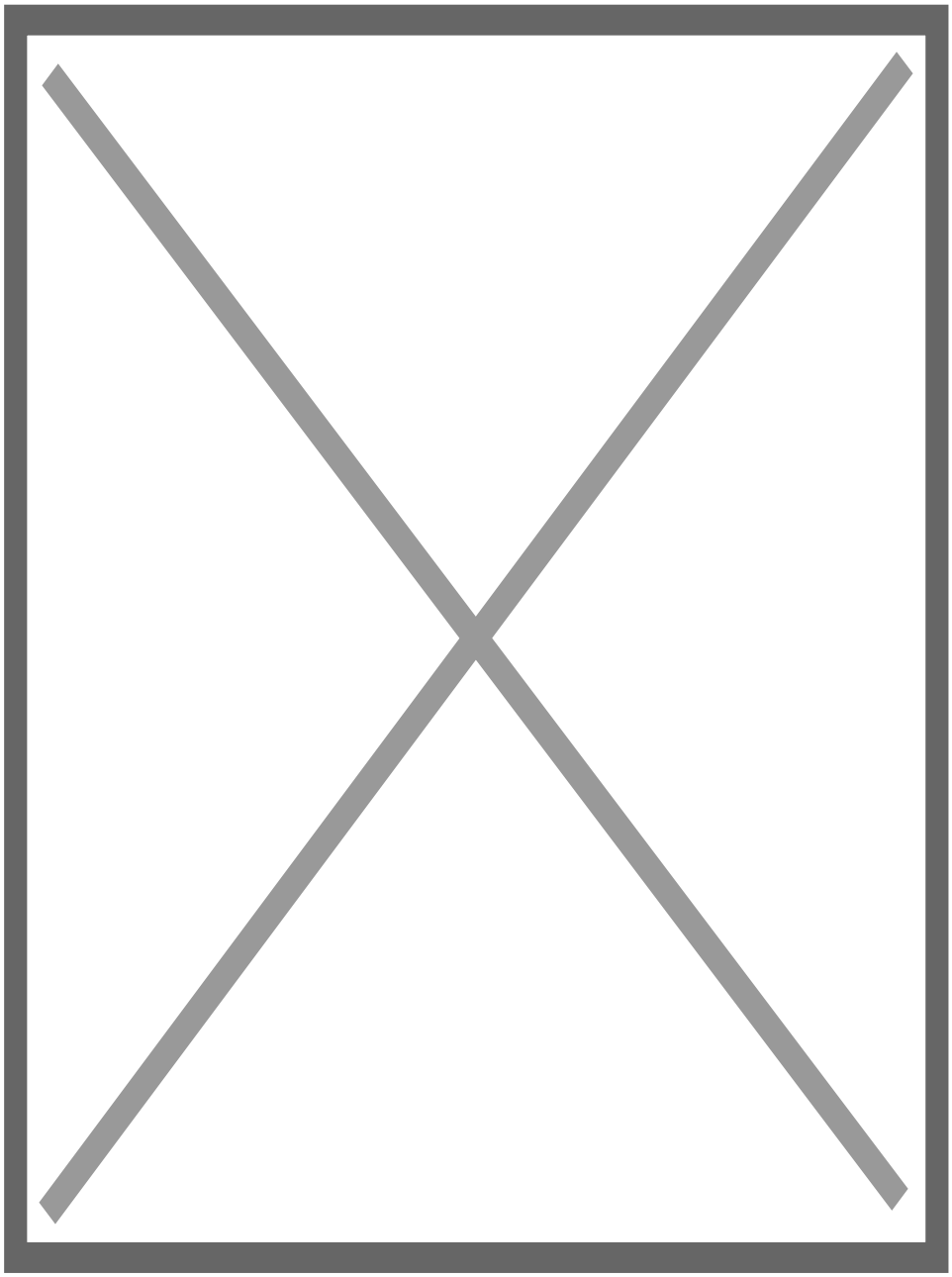


Wo ist der Hypokratische EID geblieben!



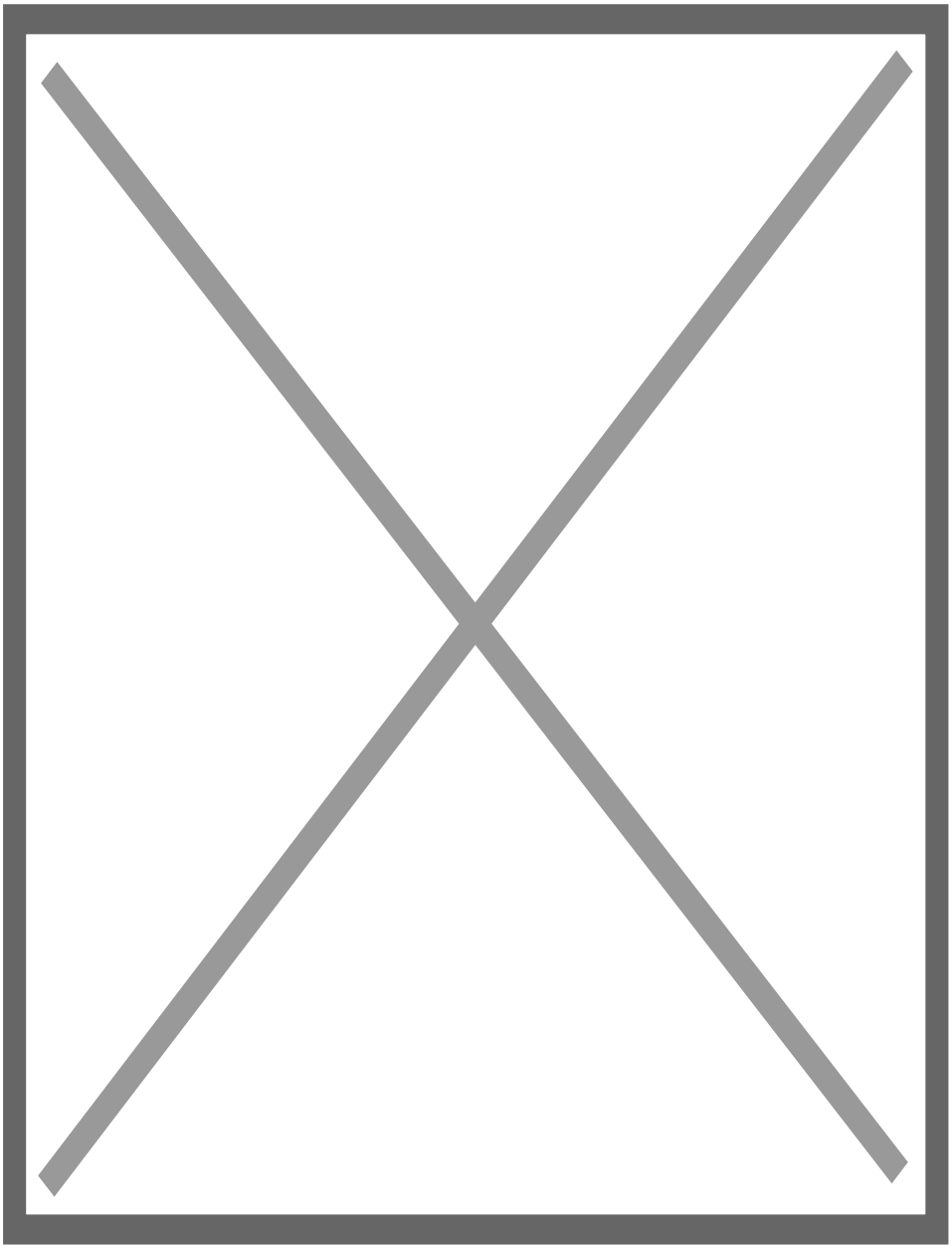
Die Auftraggeber der Strahlenterroristen und Stalker sind Psychopathen,

sie müssen dringend psychologisch behandelt werden!



Herr Will hat sich sehr gefreut, als er am Anfang seinen Recherchen die Webseite von Dr. Munzert entdeckt hat!

Er hat hier die Antworten auf seine Fragen endlich gefunden.

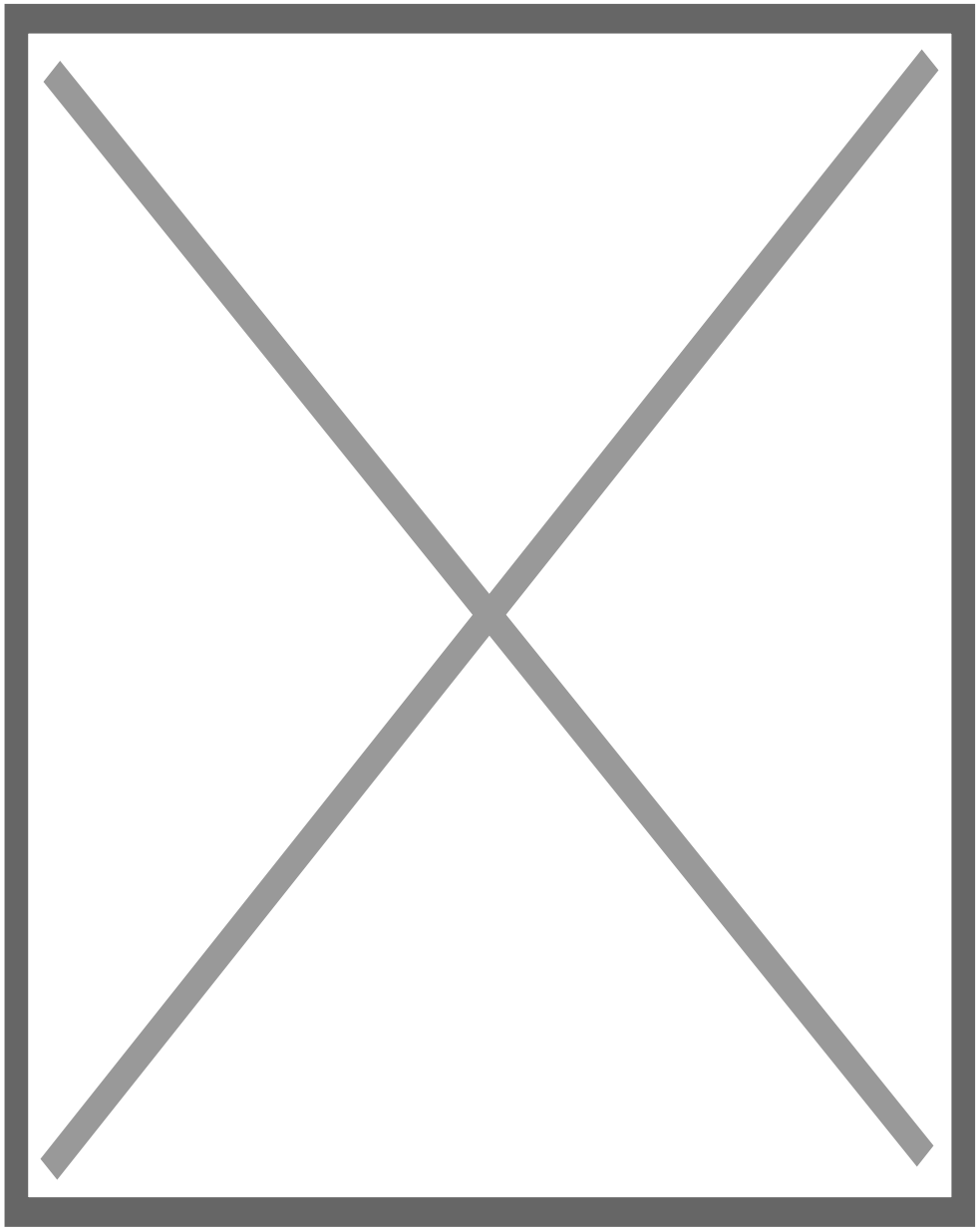


Die Chip-Implantat Messungen in Berlin im Dezember 2011 haben alles bestätigt!

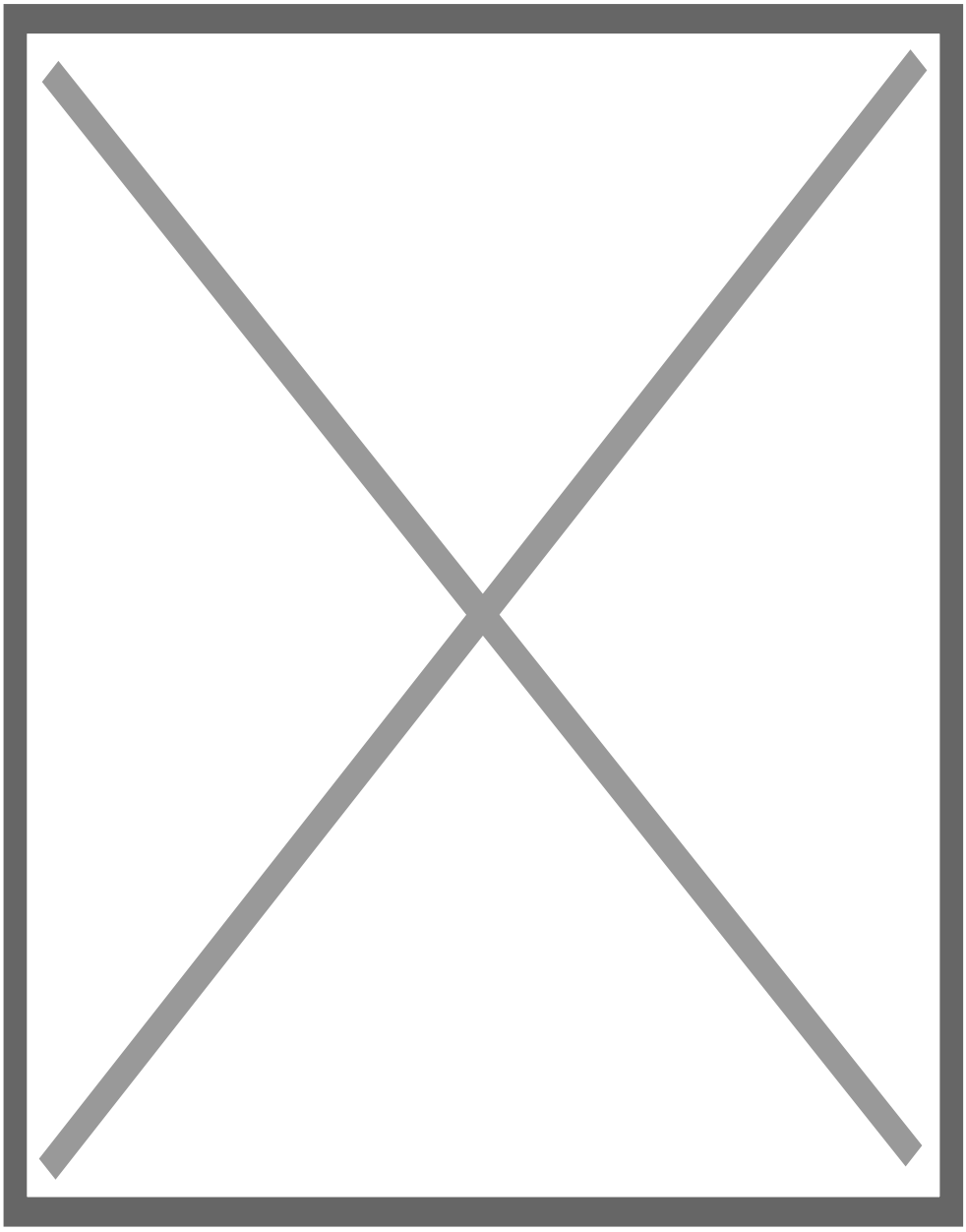
Viele deutsche Bürger haben einen RFID-Chips oder ein Verichip im Körper!

http://www.icaact.org/

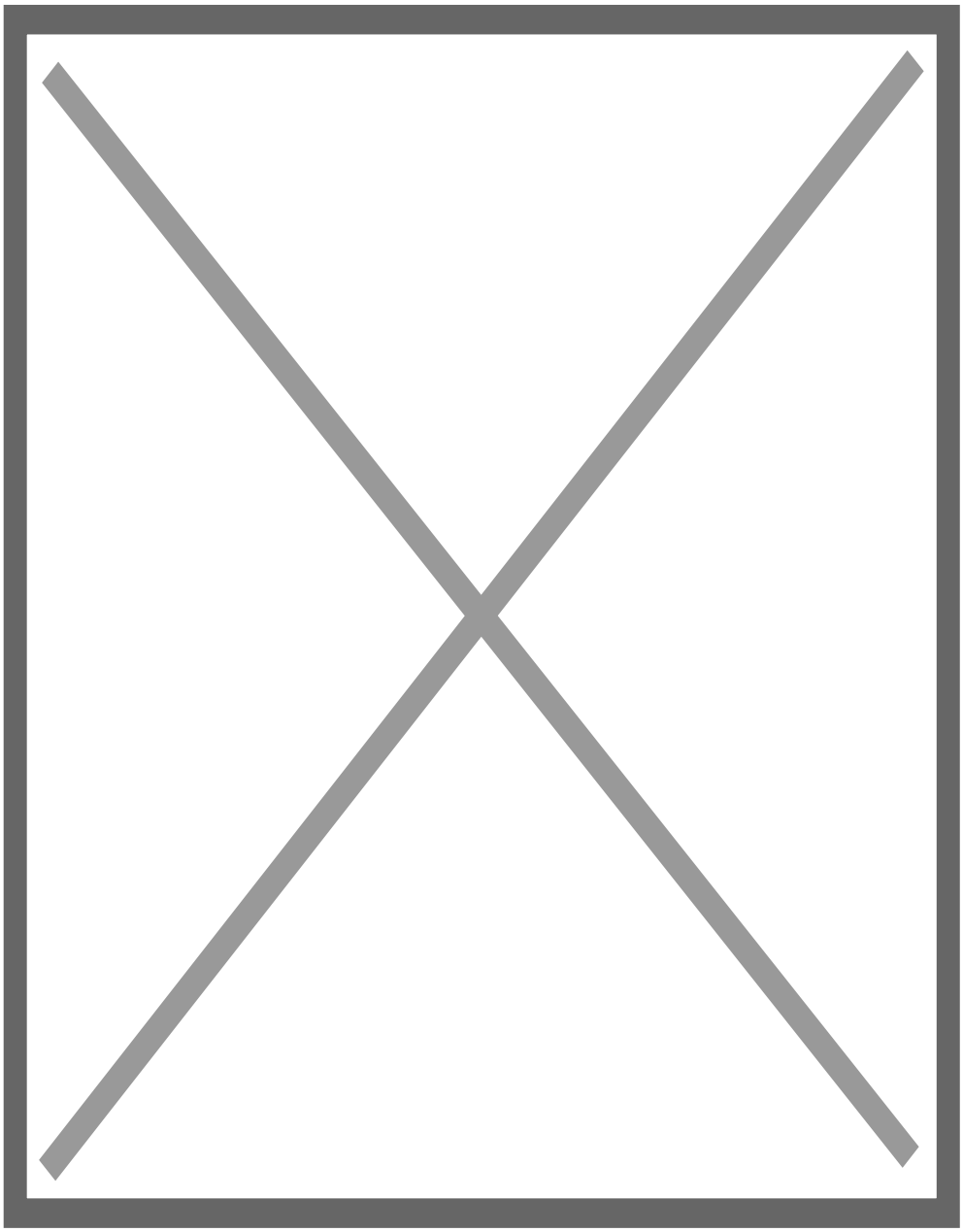
http://www.icaact.org/mission.html



RFID ist die Abkürzung für Radio Frequency IDentification, also für Funk-Frequenz-Identifizierung, oder anders: Identifizierung per Funksignal. Ein RFID-Chip (oder Tag) besteht aus einem klitzekleinen Chip mit Drähten, die eine Antenne bilden (das Röntgen-Bild unten zeigt den RFID-Chip in der Metro-Payback-Kundenkarte). Die Chips sind inzwiachen in Gegenstände, Etiketten oder Verpackungen eingebaut und brauchen keine eigene Batterie. Sie funktionieren per Funk (für Physik-Fans: per Induktion): Ein Lesegerät, häufig auch "Antenne" genannt, sendet einen Funk-Impuls und der Schnüffelchip sendet eine auf ihm als Antwort die gespeicherte *weltweit einmalige* Nummer zurück.



Chips im Körper dienen schon heute als Zugangskontrolle. Die Zukunft funkt aus dem Oberarm. Mindestens eintausend Menschen weltweit tragen bereits einen RFID-Chip in ihrem Körper. Noch sind es vor allem Testpersonen, aber die Auftraggeber wollen so schnell wie möglich auch der Rest der Menschheit implantieren. Zunächst bei alten Menschen, chronisch Kranken und den Soldaten. Solche Wunden an ganzem Körper haben auch viele andere Betroffene. Damals wussten wir nicht wie es die Täter schaffen uns überall zu orten und uns auf Distanz besenden oder aber mit Pulswaffen beschiessen. Jetzt ist uns das klar geworden, dass durch High-Tech Waffen dies jederzeit möglch ist, eine bestimmte Person zu orten und auf Distanz zu foltern, dabei spielt der Chip eine sehr wichtige Rolle, obwohl es heute auch möglich ist ohne Chip die Menschen zu lokalisieren und foltern.

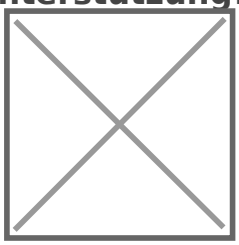


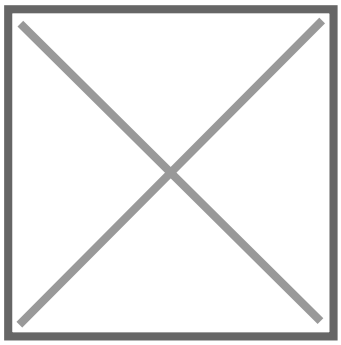
Der reiskorngroße Funkchip steckt in einem versiegelten, elf Millimeter langen Glasröhrchen. Er ist mit einem porösen Kunststoff ummantelt, der sich mit dem Körpergewebe später verbindet. Oft wird der Chip in Höhe des Bizeps oder auf der Rückseite der Hand injiziert oder aber in der Stirnhohle platziert.

Herr Will hat unseren Verein lange unterstützt und versuchte den Anderen Mut zu geben. Wir alle Betroffene sind Herrn Will für seinen Einsatz sehr dankbar! Natürlich konnte und wollte er auch noch heute weiter leben und mit uns gegen diesen Barbaren zusammen kämpfen!

Herr Klaus Walter Will hat in 2010 seine letzte Ruhe gefunden! Seine Seele ist im himmlischen Reichtum! Wir brauchten Ihn uns jetzt zu helfen um diese Bestien zu besiegen und die betroffene Menschen von dieser Folter für immer befreien!

Danke lieber Klaus Walter Will für deine gute Wörter und die ständige Unterstützung!





Wir sind auf Unterstützung von allen dringend angewiesen und nur zusammen organisiert, können wir diese grausame Bestien stoppen!"

****

Die Resolution der Menschenrechte sagt:

Universal Declaration of Human Rights: Resolution 217 A (III) der Generalversammlung vom 10. Dezember 1948

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte:

PRÄAMBEL

Artikel 3

Jeder hat das Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit der Person.

Artikel 4

Niemand darf in Sklaverei oder Leibeigenschaft gehalten werden; Sklaverei und Sklavenhandel in allen ihren Formen sind verboten.

Artikel 5

Niemand darf der Folter oder grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe unterworfen werden.

****

Revision #1
Created 5 November 2025 21:27:31 by investigatione
Updated 5 November 2025 21:30:18 by investigatione